

Aufnahmetipps Schulveranstaltungsfilm

Zu einem interessanten Schulfestfilm gehören vor allem gut gedrehte Aufnahmen. Um später eine Vielfalt an Einstellungen und abwechslungsreiche Bilder zur Verfügung zu haben, bietet es sich an, so viele spannende Aktionen zu filmen wie möglich. Da so ziemlich jeder weiß, wie eine Schule und Schüler aussehen, kommt es dabei vor allem darauf an, originelle Ansichten der bekannten Bildinhalte zu filmen und actionreiche Angebote und interessant aussehende Menschen einzufangen.



Solides Grundmaterial für den Schnitt erhalten Sie, wenn Sie während der Dreharbeiten möglichst interessante, spannungsreiche und ungewöhnliche Bilder aufnehmen von:

Personen (ggf. vorher fragen)

- ✓ Gäste, die durch das Gebäude strömen
- ✓ Lachende oder staunende Gesichter
- ✓ Füße, Hände, Augen
- ✓ Reden, Bastelaktionen, Experimente, Vorführungen...
- ✓ Schülergruppen aus verschiedenen Entfernungen

Gebäuden

- ✓ Schulgebäude
- ✓ Mensa
- ✓ Schulhof
- ✓ Bilder oder Statuen/Verzierungen in und am Gebäude
- ✓ Fachräume und ihre Ausstattung
- ✓ Türen/Eingänge zu wichtigen Gebäudeteilen, Angebote oder Räume
- ✓ Türklinken, Schilder, Beschriftungen
- ✓ Flure in interessanter Perspektive (z.B. stark von unten, mit deutlichen Fluchtlinien...)

Objekten

- ✓ Herumliegende Gegenstände und Geräte
- ✓ Moderne Ausrüstung und interessante Aufbauten (Experimente, Computer, Beamer ...)
- ✓ Ausstellungsmaterialien und Plakate
- ✓ Sportgeräte
- ✓ Lebensmittel und Getränke

Indem Sie verschiedene Kameraeinstellungen (Details, Panorama, Schwenks (horizontal und vertikal)) verwenden, erleichtern Sie sich später den Schnitt. Zusätzlich können Sie ein paar Aufnahmen actionreich drehen, indem Sie zum Beispiel Reißschwenks machen, Personen beim Rennen filmen, die Kamera während der Aufnahme kopfüber drehen oder sie kippen. Allerdings sollte der Großteil der Aufnahmen auf dem Stativ gedreht werden und eher ruhig sein, damit die Zuschauer nicht zu sehr gestresst werden. Denken Sie auch daran, dass schon die Wahl des Bildausschnitts und der Perspektive Einfluss auf die Bildaussage hat!

Noch einig Paar Hinweise:

- ✓ Arbeiten Sie wenn möglich mit manuellem (also von Hand eingestelltem) Fokus
- ✓ Führen Sie regelmäßig Weißabgleiche durch, um farblich authentische Bilder zu erhalten
- ✓ Nehmen Sie sich stets mindestens zwei Minuten „Atmoton“, also Umgebungsgeräusche der Drehorte auf
- ✓ Notieren Sie immer auf dem Tapeskript mit, was Sie wann aufgenommen haben. Sonst suchen Sie später mehr als dass Sie schneiden
- ✓ Filmen Sie Menschen, die Sie interviewen, immer auf Augenhöhe und teilen Sie ihnen so oft wie nötig mit, dass sie nicht in die Kamera, sondern zum Interviewer schauen sollen
- ✓ Nehmen Sie gesprochenen Text wenn möglich immer mit einem externen Mikrofon auf und achten Sie auf Störgeräusche im Hintergrund.